

BAIS

Die umfassende Softwarelösung für aufsichtsrechtliche Meldungen

Viele Institute stehen vor der Herausforderung, ihre Meldungen den immer komplexeren Anforderungen und der stetig wachsenden Anzahl an Neufassungen der Aufsicht anzupassen. Mit dem Banken-Aufsicht-Informationen-System BAIS von msg for banking steht Finanzinstituten eine Standardsoftwarelösung zur Verfügung, die es ihnen ermöglicht, die Meldungen termingerecht, lückenlos und mit geringem Aufwand entsprechend den Anforderungen der Bankenaufsicht einzureichen.

BAIS bietet neben einer intuitiven und integrierten Oberfläche eine transparente Nachvollziehbarkeit der ermittelten Meldepositionen. BAIS ist voll mandantenfähig und unterstützt beliebig viele Konsolidierungskreise sowie Konzernstrukturen mit unterschiedlich meldepflichtigen Einzelinstituten. Als plattformunabhängige Java-Applikation kann BAIS vielseitig und ohne aufwändige Anpassungen an der Systemumgebung automatisiert eingesetzt werden.

Die persönliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden ist uns wichtig. Unsere erfahrenen Kundenbetreuer leisten Unterstützung in allen Fragen der BAIS-Anwendung sowie Meldewesen-Fachthemen.

Ergänzend zum persönlichen Support haben unsere Kunden auch die Möglichkeit, über eine umfangreiche Anwenderdokumentation nach geeigneten Lösungen zu suchen.

Wir entwickeln BAIS permanent weiter, um auch zukünftig den aufsichtsrechtlichen Anforderungen gerecht zu werden. Zum Beispiel arbeiten wir bereits parallel zu den europäischen Konsultationen an der Konzeption und Entwicklung von CRR III und IReF.

Leistungsumfang



Statistische Meldungen

- WIFSta
- AnaCredit
- Bilanzstatistik
- Auslandsstatus
- Kreditnehmerstatistik
- Statistik WP-Investments/Konzern
- Emissionsstatistik
- Zahlungsverkehrsstatistik
- OTC-Derivate Statistik
- DSGV-Statistik
- Geldmarktstatistik
- Zinsstatistik

CRR Meldungen

- Eigenmittel
- Eigenmittelanforderungen
- Kreditrisiko (KSA/IRB)
- Operationelles Risiko
- Marktpreisrisiko/FRTB
- Abwicklungsrisiko
- CVA-Risiko
- SA-CCR
- Large Exposure
- LCR/ALMM/(s)NSFR
- Leverage Ratio
- Offenlegung (quantitativ)
- ESG-Offenlegung
- Prudent Valuation
- Benchmarking Portfolio (SBP)
- Sovereign Risk
- Prudential Backstop

Weitere Meldungen

- ESG GAR KPI - Taxonomie
- §14 KWG Millionenkredite
- AWW
- EinSiG
- Funding Plans
- Liquiditätsverordnung
- Liquiditätsablaufbilanz
- Investmentfirm-Reporting
- Resolution Plans/LDR
- Remuneration
- MREL-Reporting
- Bankenabgabe
- uvm.

Funktionen

- Konsolidierung
- Handelsbuch
- Sicherheiten-Verarbeitung
- Derivate-Verarbeitung
- WM-Datenmapping
- Eurex-Repo-Schnittstelle
- LCR-Steuerung
- EZB-Datenqualitäts-Prüfung
- COREP-Solvabilitäts-Reporting
- IRBA-Szenario-Simulation
- 4-Augen-Prinzip für Benutzerpflege
- NSFR-Vorschau
- uvm.

Finanzinformationen

- FinRep (HGB + IFRS)
- Asset Encumbrance
- FinaRisikoV
- Risikotragfähigkeit
- NPE/FBE
- COVID-19 Reporting

BAIS – die Vorteile auf einen Blick



Flexibel

Plattformunabhängig, modular aufgebaut und voll mandantenfähig



Intuitiv

Benutzerfreundliche und einfache Bedienung



Performant

Leistungsstark und geeignet für große Datenmengen



Transparent

Lückenlose Nachvollziehbarkeit der ermittelten Meldepositionen



Aktuell

Schnelle Reaktion auf gesetzliche Änderungen

Zwei Funktionsstufen von BAIS

BAIS steht in zwei Funktionsstufen zur Verfügung, die bei Bedarf auch individuell kombiniert werden können. Die **Light-Versionen** ermöglichen die einfache Verarbeitung und Meldung vorab ermittelter Meldepositionen. Dagegen zeichnet sich die **BAIS-Vollversion**

durch ein komplexes Regelwerk aus, das eine umfassende Datenversorgung zur Ermittlung von Meldepositionen nutzt. Die Light-Versionen sind immer auch in der Vollversion enthalten.

BAIS-Light-Versionen

Mit den Light-Versionen **BAIS-ExtraNet-KWG** und **BAISform** können Meldungen anhand vorab ermittelter Positionswerte erstellt werden.

- Einzelne Meldepositionen können manuell erfasst, über einfache Schnittstellen angeliefert oder aus vorherigen Meldestichtagen vorgetragen werden.
- Im Verarbeitungsablauf werden Daten geprüft, Summenpositionen gebildet und die offiziellen Formalprüfungen und Validierungen durchgeführt, bevor die Meldevordrucke/-templates erstellt werden.
- Zahlreiche Listen und Protokolle ermöglichen die Nachvollziehbarkeit der Meldungserstellung, wie zum Beispiel das Schwellenwert- oder Validierungsprotokoll. Final erfolgt die Einreichung der Meldedateien bei der Deutschen Bundesbank im XML- beziehungsweise XBRL-Format.

BAIS-Vollversion

Die Vollversion **BAISjava** setzt auf einer granularen Datenversorgung auf und verarbeitet Informationen zu Geschäften, Geschäftspartnern, Derivaten, Wertpapieren etc.

- Im Anschluss an die Validierung der Datenbasis werden Meldepositionen auf der Grundlage des BAIS-Regelwerks zugeordnet und berechnet. Die historisierten Meldepositionen können in ihre Einzelbestandteile aufgelöst und revisionssicher nachvollzogen werden. Umgekehrt werden auch Einzelgeschäfte mit allen Positionszuordnungen und -werten dargestellt.
- BAIS bietet die Möglichkeit, Daten auf granularer Ebene zu ändern, zu löschen oder zu ergänzen und diese Anpassungen konsistent in allen Meldungen zu berücksichtigen. Zahlreiche Funktionen und Auswertungen runden das vorgenannte Leistungsspektrum ab.

Haben Sie Fragen?



Eva Lettau

Bereichsleiterin Produktmanagement
Eva.Lettau@msg.group



Andreas Janzen

Bereichsleiter Kundenbetreuung
Andreas.Janzen@msg.group

msg for banking ag

Amelia-Mary-Earhart-Straße 14 | D-60549 Frankfurt a. M. | +49 (0) 69 580 045 – 0
info-banking@msg.group | www.msgforbanking.de

